



# Aktien Welt INKA

## Vereinfachter Verkaufsprospekt

für das nach deutschem Recht aufgelegte  
richtlinienkonforme Sondervermögen

WKN: 979470

Stand: 15. Dezember 2008

# Anlageinformationen

## Aktien Welt INKA auf einen Blick

### Anlageziel

Das Sondervermögen strebt als Anlageziel den Ertragszuwachs unter Inkaufnahme begrenzter Risiken an.

### Anlagegrundsätze

Es sollen die Ertragschancen des Anlagesegments Aktien genutzt werden. Das Sondervermögen investiert überwiegend in Aktien in- und ausländischer Aussteller. Darüber hinaus kann das Sondervermögen in Aktienzertifikate, Wandel- und Optionsanleihen, Genussscheine oder verzinsliche Wertpapiere in- und ausländischer Aussteller investieren. In Schuldverschreibungen folgender Aussteller können mehr als 35 % des Wertes des Sondervermögens angelegt werden: Bundesrepublik Deutschland, Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Europäische Gemeinschaften für Kohle und Stahl, EURATOM, Europäische Wirtschaftsgemeinschaften, Belgien, Dänemark, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Italien, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden und Spanien. Bis zu 49 Prozent des Wertes des Sondervermögens können in Geldmarktinstrumente und Bankguthaben angelegt werden. Daneben kann in Investmentanteile (bis zu 10 Prozent des Wertes des Sondervermögens) und Derivate investiert werden. Derivate können zu Absicherungs-, Portfoliosteuerungszwecken und zur Erzielung von Zusatzerträgen eingesetzt werden. Das Marktrisikopotential des Sondervermögens darf maximal 200 % des derivatefreien Vergleichsvermögens betragen.

-----  
**Es kann keine Zusicherung gemacht werden, dass die Ziele der Anlagepolitik erreicht werden.**  
 -----

<b>ISIN Code</b>	DE0009794701
<b>Wertpapierkennnummer</b>	979470
<b>Benchmark</b>	keine
<b>Fondswährung</b>	EUR
<b>Geschäftsjahr</b>	31.12.
<b>Auflegungsdatum</b>	11.11.1999
<b>Erstausgabepreis</b>	52,50 EUR (inkl. Ausgabeaufschlag)
<b>Ausgabeaufschlag</b>	5 %
<b>Ausgabepreis</b>	Anteilwert zzgl. Ausgabeaufschlag
<b>Rücknahmepreis</b>	Anteilwert
<b>Mindestanlagesumme</b>	keine
<b>Ertragsverwendung</b>	thesaurierend
<b>Laufzeit</b>	unbefristet
<b>Kosten</b>	
Verwaltungsvergütung p.a.	bis zu 0,5 %, derzeit 0,15 %
Depotbankvergütung p.a.	bis zu 0,05 %
Gesamtkostenquote (TER) Geschäftsjahr 06/07	0,38 %
	Weitere Kosten können dem ausführlichen Verkaufsprospekt entnommen werden.

## Risikoprofil

Der Wert des Sondervermögens und damit der Wert jedes Anteils kann gegenüber dem Ausgabepreis steigen und fallen. Dies kann zur Folge haben, dass der Anleger zum Zeitpunkt des Verkaufs seiner Anteile unter Umständen sein investiertes Geld nicht vollständig zurückerhält.

### Typische Risiken:

#### *Marktrisiko*

Die Kurs- oder Marktentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Negative Kurs- und Marktentwicklungen führen dazu, dass sich die Preise und Werte dieser Finanzprodukte reduzieren.

#### *Adressenausfallrisiko*

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

#### *Zinsänderungsrisiko*

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Dadurch kann es zu Kursschwankungen kommen. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem

aktuellen Marktzins entspricht. Die Kursschwankungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer kurzen Laufzeit von maximal 397 Tagen tendenziell geringe Kursrisiken.

#### *Währungsrisiko*

Sofern Vermögensgegenstände eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält das Sondervermögen die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

### **Spezieller Hinweis**

#### **• beim Einsatz von Derivaten**

Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens zu Absicherungszwecken Geschäfte mit Derivaten tätigen. Diese Derivatgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern. Zusätzlich darf die Gesellschaft für das Sondervermögen als Teil der Anlagestrategie Geschäfte mit Derivaten tätigen. Dadurch kann sich das Verlustrisiko zumindest zeitweise erhöhen.

#### **• bei erhöhter Volatilität**

Das Sondervermögen weist aufgrund seines Derivateinsatzes erhöhte Wertschwankungen auf, d.h. die Anteilpreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach oben und nach unten unterworfen sein.

Eine weitergehende Risikobeschreibung finden Sie im ausführlichen Verkaufsprospekt.

## Anlegerprofil

Mindesthaltedauer in Jahren	1													15
Erfahrung des Anlegers	unerfahren											erfahren		
Risikobereitschaft des Anlegers	sicherheitsbewusst											risikofreudig		

## Wertentwicklung

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen. Die Wertentwicklung ist den Jahres- und Halbjahresberichten zu entnehmen.

Die bisherige Wertentwicklung des Sondervermögens finden Sie am Ende des Verkaufsprospekts.

**Die historische Wertentwicklung des Sondervermögens ermöglicht keine Prognose für die zukünftige Wertentwicklung.**

## Wirtschaftliche Informationen

### Steuerliche Grundlagen

Das Sondervermögen ist in Deutschland steuerbefreit. Die steuerliche Behandlung der Fondserträge beim Anleger hängt von den für den Anleger im Einzelfall geltenden steuerlichen Vorschriften ab. Für Auskünfte über die individuelle Steuerbelastung beim Anleger (insbesondere Steuerausländer) sollte ein Steuerberater herangezogen werden. Einzelheiten zur steuerlichen Behandlung dieses Sondervermögens entnehmen Sie bitte dem ausführlichen Verkaufsprospekt.

### Kosten

Weitere, neben den in der Tabelle auf Seite 1 genannten Kosten (z.B. Prüfungsgebühren, Veröffentlichungskosten) sind teilweise vom Fondsvolumen abhängig. Sie können dem ausführlichen

Verkaufsprospekt entnommen werden. Für im Sondervermögen gehaltene Anteile an anderen Sondervermögen (Zielfonds) werden von den verwaltenden Kapitalanlagegesellschaften ebenfalls Verwaltungsvergütungen berechnet.

Die Gebühren werden aus dem Sondervermögen entnommen. Sie sind im Anteilpreis berücksichtigt und werden den Anlegern nicht gesondert belastet.

Über die Höhe der angefallenen Kosten wird jeweils im Jahresbericht berichtet.

### Erträge

Die Gesellschaft legt die Erträge des Sondervermögens im Sondervermögen wieder an (Thesaurierung).

## Preisveröffentlichung

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise werden bewertungstäglich von der Gesellschaft in Abstimmung mit der Depotbank ermittelt und sind am Sitz der Gesellschaft und der Depotbank verfügbar. Außerdem werden die Preise regelmäßig im Handelsblatt und der F.A.Z sowie auf der Website [www.inka-kag.de](http://www.inka-kag.de) veröffentlicht.

## Erwerb und Veräußerung der Anteile

Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge werden von der Depotbank und den Vertriebsstellen entgegengenommen. Die Gesellschaft ist verpflichtet, die Anteile zum jeweils geltenden Rücknahmepreis – der dem Anteilwert entspricht – zurückzunehmen. Der Annahmeschluss für Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge wird von der Depotbank, in Abstimmung mit der Gesellschaft, festgelegt. Zurzeit ist der Orderannahmeschluss auf 10:30 Uhr festgelegt. Bei der Depotbank später eingehende Aufträge werden erst mit dem am Folgetag ermittelten Fondspreis abgerechnet.

## Zusätzliche Informationen

### **Auslagerung**

Die Gesellschaft hat folgende Aufgaben anderen Unternehmen übertragen:

- IT-Leistungen
- Leistungen im Bereich der Markt-  
risikomessung
- Revision

### **Erhältlichkeit der Verkaufsunterlagen**

Der ausführliche und vereinfachte Verkaufsprospekt, die Vertragsbedingungen sowie die aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte sind kostenlos bei der Gesellschaft und über [www.inka-kag.de](http://www.inka-kag.de) erhältlich.

### **Kapitalanlagegesellschaft**

Internationale Kapitalanlagegesellschaft  
mbH

Breite Str. 29-31  
40213 Düsseldorf

### **Depotbank**

HSBC Trinkaus & Burkhardt AG  
Königsallee 21-23  
40212 Düsseldorf

### **Anlageberater**

VM Vermögens-Management GmbH  
Berliner Allee 21  
40212 Düsseldorf

### **Abschlussprüfer**

KPMG AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Tersteegenstr. 19-31  
40474 Düsseldorf

### **Aufsichtsbehörde**

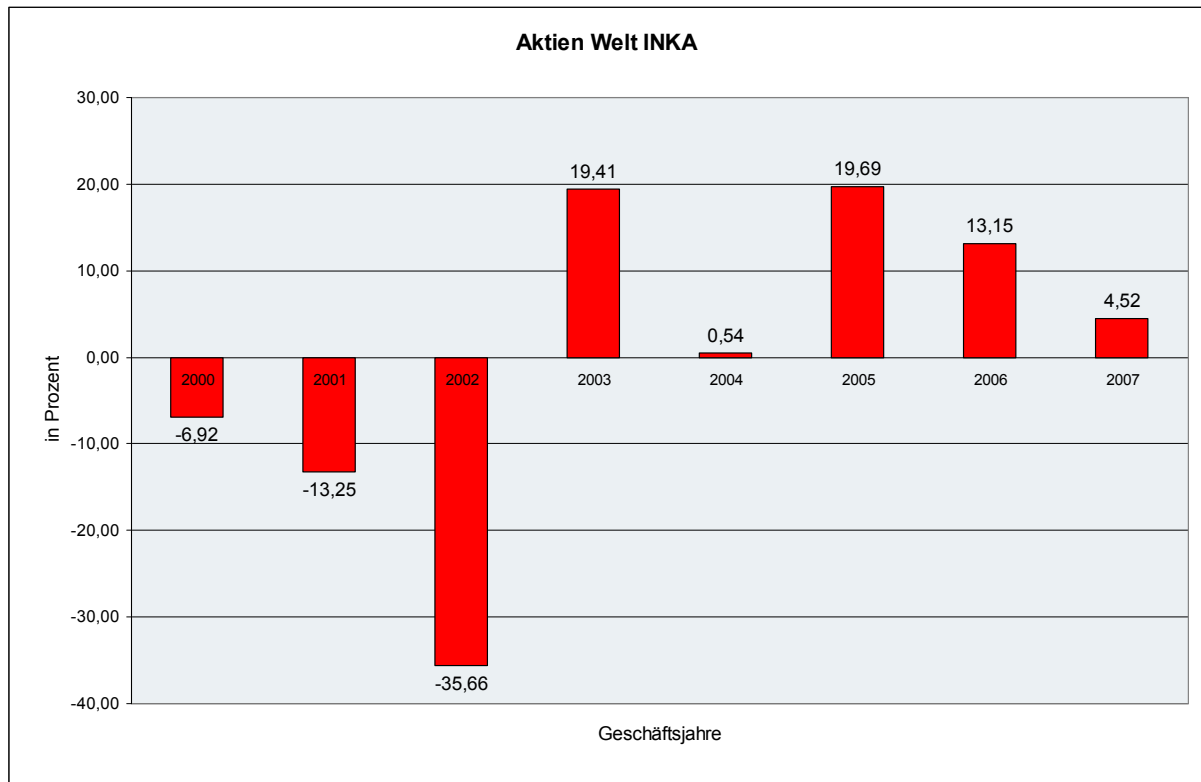
Bundesanstalt für  
Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)  
Lurgiallee 12  
60439 Frankfurt a.M.

### **Vertriebsstelle**

VM Vermögens-Management GmbH  
Berliner Allee 21, 40212 Düsseldorf und  
Friedrichstr. 9, 70174 Stuttgart

## Wertentwicklung

Die Berechnung bezieht sich immer auf die einzelnen Geschäftsjahre mit Stichtag 31. Dezember.



Durchschnittliche Wertentwicklung des Sondervermögens per 28.11.2008

3 Jahre: - 5,55 % p.a.  
5 Jahre: + 0,54 % p.a.  
seit Auflegung - 4,78 % p.a.

**DIE HISTORISCHE WERTENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS ERMÖGLICHT KEINE PROGNOSE FÜR DIE ZUKÜNFTIGE WERTENTWICKLUNG.**

**Weitere Angaben entnehmen Sie bitte dem ausführlichen Verkaufsprospekt und den aktuellen Jahres- und Halbjahresberichten.**